

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 282

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne**
 Samstag, 1. Dezember 1934 **Feuille officielle suisse du commerce** **Foglio ufficiale svizzero di commercio** **Samedi, 1^{er} décembre 1934**

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N° 282

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts in ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 282

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux, à St-Sulpice. / Verantwortlichkeitsmarken. / Enregistrement de poisons de maitre. — Iscrizioni di marchi d'arteifice. / Handel mit Edelmetallen. — Commerce des métaux précieux. — Commercio in metalli preziosi.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vorfüngung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Einfuhr von Kartoffeln. — Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique concernant l'importation des pommes de terre. / Italien: Ausfuhrverbot (Aluminium), Berichtigung.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(O. T. f. d. d. 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Deshalb haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersicht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (5697¹)

Gemeinschuldnerin: Geschäftsbüchler-Fabrik Fausch-Zollinger Aktiengesellschaft, Winterthurerstrasse Nr. 362, in Zürich 11-Schwamendingen.

Datum der Konkurseröffnung: 31. Oktober 1934.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit 7. Dezember 1934.

Kt. Zürich Konkursamt Küssnacht (5827²)

Gemeinschuldner: Zilioli Eugen, italienischer Staatsangehöriger, Maurergeschäft, im Lerchenberg-Erlenbach.

Datum der Konkurseröffnung: 19. November 1934.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis 21. Dezember 1934.

Liegenschaft des Gemeinschuldners: Kat. Nr. 1655 an der Lerchenbergstrasse in Erlenbach.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (5865)

Gemeinschuldner: Bühler Karl, Kaufmann, geb. 1872, von Luzern, unbeschränkt haftender Teilhaber der Firma Bühler & Cie., Aroma-Kaffee-Großrösterei, in Luzern, Besitzer der Liegenschaften Magazin-gebäude 514 gg, Güterstrasse 6, Grundstück Nr. 1446, und Hans Nr. 514 z, Güterstrasse 7, mit Hofraum; Grundstück Nr. 1445.

Datum der Konkurseröffnung: 14. November 1934 infolge Konkursbetreibung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Dezember 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt in Luzern.

Eingabefrist: Bis 31. Dezember 1934.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten und Grundlasten: Bis 20. Dezember 1934.

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (5900)

Das Gerichtspräsident Höfe, Pfäffikon (Schwyz), hat gemäss Art. 190 Ziff. 1 den Konkurs eröffnet über Stöckli Johann, früher Sihlegg-Feuissberg.

Konkursöffnung: 27. November 1934.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Eingabefrist: Innerst 20 Tagen seit Publikation im Handelsamtsblatt (Art. 232 SchKG). Hierbei wird ausdrücklich auf Art. 197, 208—215, 201—203, 225, 226, 205, 37, 198, 219 SchKG verwiesen.

Gläubigerversammlung: 11. Dezember 1934, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Hinterhof, Wollerau.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (5852)

Faillite: Hôtel de Fribourg, Société anonyme, à Fribourg, Propriétaires des art. 2845 aabb, 2980 aa et 3555 du cadastre de Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 7 novembre 1934.

Première assemblée des créanciers: Mardi 20 novembre 1934, à 10 h., à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 10 décembre 1934.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (5851)

Gemeinschuldner: Ramseyer-Wälti & Cie., Aktiengesellschaft, Weinhandlung, Grenchen.

Eigentümer folgender Grundstücke: ½ Anteil Mitigentum von: Grundbuch Grenchen Nrn. 2591, 2592, 4251 et 4451.

Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1934.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. Dezember 1934, 15 Uhr, beim Konkursamt in Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 30. Dezember 1934; für Dienstbarkeiten: Bis und mit 20. Dezember 1934.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5901)

Gemeinschuldnerin: Vollmer W. & Co., Kommanditgesellschaft, Nachfolgerin der gleichnamigen erloschenen Kollektivgesellschaft, Handel in Coiffeurfournituren en gros, Greifengasse 17, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 19. November 1934.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 11. Dezember 1934, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 1. Januar 1935.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 11. Dezember 1934, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (5708¹)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldnerin: Buismann Laura, Frau, vorm. L. Löhrer geb. 11g., von Niederlanden, Buchdruckerei, Poststrasse 19, St. Gallen.

Konkursöffnung: 9. November 1934.

Eingabefrist für Forderungen: 15. Dezember 1934.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (5831²)

Gemeinschuldner: Koller Oscar, von Berikon (Aargau), Restaurateur zum «Stadtkeller» in Zürich 1, Zähringerstrasse Nr. 21.

Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1934.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1934.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 15. Dezember 1934 betreffend nachstehende Liegenschaften der Gemeinschuldnerin:

Kat. Nr. 629/1215: Wohnhaus mit Garten usw., in Locarno-Monti (Nido) gelegen.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, welcher beim Konkursamt St. Gallen zur Einsicht aufliegt.

N. B. Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits anlässlich der früheren, gerichtlichen Nachlassstundung angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (58259)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft für chemisch-technische Produkte, vormals Misteli & Cie., in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 21. November 1934.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 8. Dezember 1934, vormittags 10 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau, Kasinostrasse 5.

Eingabefrist für Forderungen: 1. Januar 1935.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 20. Dezember 1934 bezüglich nachbeschriebener Liegenschaft: Grundbuch Aarau Nr. 1771, Kat. Plan 64, Parz. Nr. 2293.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (58269)

Gemeinschuldner: Fischer Gottlieb, Fuhrhaltere, geb. 1892, von und in Gränichen.

Datum der Konkurseröffnung: 21. November 1934.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 20. Dezember 1934.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Locle (5866)

Faillie: Société immobilière Rue des Billodes 75 S.A., société anonyme ayant son siège au Locle.

Propriétaire de l'immeuble suivant: Article 3972 du Cadastre du Locle.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 novembre 1934.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 21 décembre 1934; pour l'indication des servitudes même délai.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le Juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (58329)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar sowie Fristansetzung zur Stellung von Abtretungsbegehren.

Im Konkurs über die Firma Rübli Ulrich Frau, Eier-Import und -Export, Löwenstrasse 49, Zürich 1, zuletzt Dianastrasse 12, Zürich 2 (Inhaberin: Witwe Julie Rübli-Wehrli, geb. 1868, von Zürich, wohnhaft im Rebaeker-Herrliberg), liegt der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 11. Dezember 1934 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Innert gleicher Frist sind allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 SchKG bei Vermeidung des Ausschlusses hierseits schriftlich einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern (5867)

Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldnerin: Autovertriebsgenossenschaft Bern, Monbijoustrasse Nr. 120, in Bern.

Anfechtungsfrist: 11. Dezember 1934.

Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 SchKG sind während der nämlichen Frist einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern (5868)

Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: Flückiger Ernst, sen., Kaufmann, Erlachstrasse Nr. 5, in Bern.

Anfechtungsfrist: 11. Dezember 1934.

Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 SchKG sind während der nämlichen Frist einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern (5869)

Auflegung des Separat- und allgemeinen Kollokationsplans.

Gemeinschuldnerin: Firma Knecht-Flückiger & Cie., Sanitäts- und Gummiwaren en gros, Schauplatzasse 11, Bern.

Anfechtungsfrist: 11. Dezember 1934.

Kt. Bern Konkursamt Bern (5870)

Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: Knecht-Flückiger Ernst, Kaufmann, Gutenbergstrasse Nr. 3, in Bern (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Knecht-Flückiger & Co., Sanitäts- und Gummiwaren en gros Bern).

Anfechtungsfrist: 11. Dezember 1934.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (5853)

Faillie: Vuilleumier & Grossenbacher, menuisier, aux Reussilles, près de Tramelan.

Délai pour intenter action: 11 décembre 1934.

Il est en même temps porté à la connaissance des créanciers que l'inventaire des objets de stricto nécessité laissés aux faillis est déposé en même temps que l'état de collocation; le délai de recours contre les opérations d'inventaire court dès le 1^{er} décembre 1934 et expirera le 11 du même mois.

Kt. Bern Konkursamt Frutigen (5854)

Im Konkurs über Elbers Elise, Kinderkurheim, Adelboden, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10

Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (5871/2)

In den Konkursen über:

1. Firma Spieler & Cie., Bankgeschäft, Pilatusstrasse Nr. 37, Luzern.

2. Spieler Josef, Bankier, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma J. Spieler & Cie., Bankgeschäft, Luzern,

liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5902)

Im Konkurs über Bubeck-Meier Josephine Elise, Handel in Wollspezialitäten und Garnen, Baselstrasse 17, in Riehen, liegen das Inventar mit der Ausschcheidung der Kompetenzgegenstände sowie der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG sind bei Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (5875)

Neuaufgabe:

Gemeinschuldnerin: Firma Hess & Co., Strumpfweberei, Rotenbach b. Lichtensteig, Gemeinde Wattwil.

(Neuaufgabe infolge Nachkollokation in V. Klasse.)

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 3. bis und mit 12. Dezember 1934.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (5873/4)

Gemeinschuldner:

1. Wöhrle-Lehmann Albert, Garage, Unterer Graben Nr. 41, St. Gallen.

2. Saxer-Saurer Christian, Handel in Textilmaschinen, Rorschacherstrasse 67, St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 8. bis 17. Dezember 1934.

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in St. Moritz (5876)

Kollokationsplan und Inventar.

Gemeinschuldnerin: Bittmann & Co., Juweliengeschäft, St. Moritz.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 1. Dezember bis 10. Dezember 1934.

Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist geltend zu machen, widrigenfalls dieselben als verwirkt betrachtet werden.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (5877)

Fallimento n° 11/1934.

Si rende noto che presso lo scrivente Ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è deposta, con il giorno 1° dicembre 1934, la graduatoria nel fallimento n° 11/1934, Imhof Siegfried, coloniali, Ascona.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'Autorità Giudiziaria entro giorni dieci dal deposito. In caso contrario essa si considererà come riconosciuta.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (5896)

Fallimento n° 243.

Si rende noto che è deposta la graduatoria nel fallimento n° 243, di Clericetti Martha signora, nata Däppen, Chiasso, a partire dal 1° dicembre 1934 presso lo scrivente ufficio, dove i creditori interessati potranno prenderne conoscenza. Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'Autorità giudiziaria entro 10 giorni dalla data della pubblicazione. In caso contrario, essa si riterrà siccome riconosciuta.

Ct. de Vaud Office des faillites de Vevey (5855)

Faillie: Morel Stanislas, inventeur, précédemment à Vevey, actuellement en fuite.

Date du dépôt: 1^{er} décembre 1934.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49 ord. de 1911: 10 décembre 1934.

L'inventaire est aussi déposé, art. 32, al. 2, ord. de 1911.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Sospensione della procedura

(L. E. F. 230.)

Se entro dieci giorni nessuno dei creditori chiede la prosecuzione della procedura di fallimento anticipandone le spese, la procedura sarà chiusa.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (5903)

Ueber Walder-Herzog Hermann, geb. 1895, von Sirnach, Koch, gew. Wirt im Hotel «Weingarten» in Horgen, zurzeit in Pfyn (Thurgau), ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 12. November 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 23. November 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 11. Dezember 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (5878)

Fallimento n° 18/1934.

Fallito: Weibel Max, Ascona.

Data del decreto di apertura: 15 novembre 1934.

Data del decreto di sospensione della procedura: 27 novembre 1934.

N.B. La procedura di liquidazione sarà ritenuta definitivamente chiusa se entro il termine di giorni 10 dalla presente pubblicazione nessun creditore ne chiederà la prosecuzione previo anticipo delle spese relative (art. 230 LFEF.).

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (5856)
Faillite: Wiedmann Jules-Maurice, cordonnerie, Avenue d'Echalens 76, à Lausanne.
Date du prononcé: 20 novembre 1934.
Délai pour avancer les frais (par fr. 200.—): 11 décembre 1934.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Orbe* (5857)
La faillite ouverte le 10 novembre 1934 contre Sassoli Robert, à Vallorbe, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du Juge de la faillite.
Si aucun créancier ne demande d'ici au 11 décembre 1934, la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 400.—, cette faillite sera clôturée.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (5904)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre la société Elion Société Anonyme, ayant son siège 3, Rue de l'Orangerie, à Genève, par ordonnance rendue le 21 février 1934, par le Tribunal de première instance, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 28 novembre 1934, par décision du juge de la faillite.
Si aucun créancier ne demande d'ici au 11 décembre 1934 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en fr. 150, la faillite sera clôturée.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
(SchKG 263.) (L. P. 263.)

Stato di ripartizione e conto finale
(L. E. F. 263.)

Kt. Bern *Konkursamt Aarwangen* (5858)
Gemeinschuldner: Studer Willy, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen eingetragenen gewesenen Firma gleichen Namens, Handel in Radioapparaten und Radiomöbeln, Langenthal.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 11. Dezember 1934.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (5879)
Deposito dello stato di riparto.
Fallimento n° 6/1933.
Fallita: «Union» Fiammiferi S. A., Locarno.
Data del deposito: 1° dicembre 1934.
Termine per le contestazioni: Entro 10 giorni.

Ct. du Valais *Office des faillites de Sierre* (5905)
Tableau de distribution.
Faillite: Brulisauc Anna et Emile, Sierre.
Dépôt du tableau: 15 décembre 1934.
Délai pour intenter action: 25 décembre 1934.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (5880)
Das Konkursverfahren (Liquidation der Liegenschaften) über die Genossenschaft Bächlergarten, Löwenstrasse 55, in Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. November a. c. als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Hottingen-Zürich* (5906)
Das Konkursverfahren über die Privatklinik Hirslanden A.-G. in Zürich 8, Witellikerstrasse Nr. 40, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 26. November 1934 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (5897)
La liquidation de la faillite de Donzé Edmond, industriel, au Landeron, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I, rendue le 27 novembre 1934.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. St. Gallen *Konkursamt vom Seebezirk in Uznach* (5907)
Der am 24. August 1934 über Burtseher Julius, Baumeister in Rapperswil, eröffnete Konkurs ist infolge Rückzuges sämtlicher Konkursgläubiger durch Verfügung des Konkursgerichtes Seebezirk vom 28. November 1934 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Zürich *Konkursamt Elgg* (5695)
Im Konkurs über Sigrüst Gustav, von Linthal (Glarus), Mechaniker und Velohandlung, in Elgg, gelangen Mittwoch, den 5. Dezember 1934, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», in Elgg, auf einmalige öffentliche Steigerung:

Plan 16, Kat. Nr. 1249.
Ein Wohnhaus mit 5 Dreizimmer-Wohnungen, Werkstätteanbau und Laden, sowie ein freistehender Schopf, unter Assek. Nr. 359/360 für Fr. 48,200.— brandversichert, mit

9,56 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Bahnhofstrasse in Elgg. Grenzen laut Plan und Kataster.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 48,000.—.

Der Käufer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag 1000 Franken auf Abrechnung an der Kaufsumme bar zu bezahlen.

Es findet nur diese eine Steigerung statt und der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung.

Im übrigen wird auf das Lastenverzeichnis und die Steigerungsbedingungen verwiesen, welche vom 24. November 1934 an bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht aufliegen.

Anschliessend an die Liegenschaftsteigerung wird aus dem gleichen Konkurs gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

Das gesamte vorhandene Warenlager an Bestandteilen für Velos, Motorräder und Nähmaschinen im Schätzungswerte von Fr. 400.—. Dieses Lager wird en bloc verkauft.

Ferner gelangen einzeln zum Ausruf:

1 Pult mit Aufsatz, 1 Schreibmaschine mit Tischli, 1 Kassette, Grammophonplatten, 1 Lebensversicherungs-Police per nominell Fr. 780.— prämienfrei, auf die «La Suisse» u. s. f.

Elgg, den 31. Oktober 1934.

Konkursamt Elgg:
H. Huber, Notar.

Kt. Zürich *Konkursamt Männedorf* (5829)

2. konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über die Firma Zanni Miro, Baugeschäft, auf Dorf-Männedorf (Inhaberin: Frau Wwe. Helene Zanni-Ruetz), gelangen Montag, den 7. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Froh-sinn» auf Dorf-Männedorf auf 2. öffentliche Zusage-Steigerung:

In Männedorf gelegen:

1. Kat. Nr. 1767: Ein Wohnhaus zur «Bellavista», Assek.-Nr. 98 für Fr. 91,700 asskuriert.
Eine Garage, Assek.-Nr. 1035, für Fr. 7300 asskuriert, 14 a 30 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten auf Dorf.
2. Kat. Nr. 2114: Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 264, für Fr. 15,600 asskuriert, ein Schweinestallgebäude, Assek.-Nr. 265, für Fr. 200, ein Magazingebäude, Assek.-Nr. 1040, für Fr. 26,000 asskuriert, mit 31 a 79 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen, auf Dorf.
3. Kat. Nr. 1766: 6 a 93 m² Wiesen auf Dorf.
4. Kat. Nr. 2550: 2 a 39 m² Wiesen daselbst.
5. Kat. Nr. 2551: 9 a 03 m² Wiesen daselbst.
6. Kat. Nr. 1985: 12 a 24 m² Wiesen (Bauplatz) daselbst.

Dienstbarkeiten laut Grundbuch.
Konkursamtliche Schätzung: Objekt Ziff. 1: Fr. 75,000; Objekt Ziff. 2—6: Fr. 40,000.

An der 1. Steigerung erfolgte bezüglich Objekt Ziff. 1 kein Angebot. Höchstangebot bezüglich Objekt Ziff. 2—6 Fr. 30,000.

Der Ersteigerer von Objekt Ziff. 1 hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 2000, derjenige von Objekt Ziff. 2—6 Fr. 1000 bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen von heute an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Männedorf, den 29. November 1934.

Konkursamt Männedorf:
G. Oetiker, Notar.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (5908)

Grundstücksteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 27. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, die folgenden zur Konkursmasse des Frei-Keel Rudolf, von Basel, gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

1. Sektion I Parzelle 462³, haltend 4 a 69 m², mit Wohngebäude Misionsstrasse 38.
Brandanschätzung Fr. 61,500.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 85,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 1350 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
2. Sektion II Parzelle 725⁴, haltend 20 a 1 m², «Terrain In den Ziegelhöfen».
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 50,025.
Beim Zuschlag sind Fr. 900 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
3. Sektion IV Parzelle 972⁴, haltend 51 a 17 m², mit Haus Fürstensteinerstrasse 95, Abtrittgebäude.
Brandanschätzung Fr. 8500.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 81,872.
Beim Zuschlag sind Fr. 1300 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
4. Sektion IV Parzelle 1901⁴, haltend 14 a 27 m², «Terrain an der Fürstensteinerstrasse und Im Sessellacker».
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 35,675.
Beim Zuschlag sind Fr. 800 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
5. Sektion IV Parzelle 2330⁴, haltend 2 a 50,5 m² mit Wohnhaus Fürstensteinerstrasse 58, Garagegebäude.
Brandanschätzung Fr. 65,500.
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 78,000.
Beim Zuschlag sind Fr. 1250 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
6. Sektion IV Parzelle 2728, haltend 2 a 32 m², «Terrain an der Fürstensteinerstrasse».
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 6960.
Beim Zuschlag sind Fr. 450 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
7. Sektion IV Parzelle 2729, haltend 2 a 32 m², «Terrain an der Fürstensteinerstrasse».
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 6960.
Beim Zuschlag sind Fr. 450 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.
8. Sektion IV Parzelle 2730, haltend 3 a 66,5 m², «Terrain an der Fürstensteinerstrasse».
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 10,995.
Beim Zuschlag sind Fr. 500 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.
An der 1. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 1. Dezember 1934.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(5909)

Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 27. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Baumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses das nachverzeichnete, zur Konkursmasse des *Magoni Luigi* von Grumello del Monte (Italien), gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion I Parzelle 679^a, haltend 18 a 21 m² mit Wohnhaus Gasstrasse 46, Hintergebäude, Werkstattgebäude, Schopf und Wohnhaus Gasstrasse 48. Brandschatzung Fr. 236,500.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 240,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 3200 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 7. November 1934 an zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 1. Dezember 1934.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig

(5828^a)

Erste und einzige Steigerung.

(B. G. 257—259, Art. 71 ff. KV. und Art. 130 VZG.)

Gemeinschuldner: *Bitterli Walter*, Wirt, z. «Krone» Brunnadern (früher z. «Frohalm» Zürich 2).

Ganttag: Donnerstag, den 3. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft z. «Krone» in Brunnadern.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 11. bis 22. Dezember 1934.

Grundpland:

a) Gasthaus z. «Krone» mit Wohnung, assek. unter Nr. 19 Fr. 18,000; b) angebautes Wohnhaus mit Saal und 2 Wohnungen, assek. unter Nr. 20 Fr. 18,000; c) Scheune, assek. unter Nr. 21 Fr. 3000; d) Kegelhaus, assek. unter Nr. 22 Fr. 600; e) Hühnerhaus, assek. unter Nr. 379 Fr. 200; f) Hühnerhaus, assek. unter Nr. 380 Fr. 600; g) Platz, Garten und Hofraum 9,30 a; h) Wiese dabei (nun Hühnerhof und Pflanzland) 44,42 a; i) Uferland und 2 Weiher 4,20 a; k) ein sep. Stück Wald im Sehart 12,20 a; l) Zugehör: Wirtschaftsinventar laut speziellem Verzeichnis.

Schätzungssumme Fr. 36,000.

Zuschlag an den Meistbietenden.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG, Art. 71 ff. K. V. und Art. 130 ff. VZG verwiesen.

Lichtensteig, den 28. November 1934.

Konkursamt Neutoggenburg.

Kt. Graubünden

Vize-Konkursamt Oberengadin in St. Moritz

(5881)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkursverfahren über *Realeale Romeo, Fleurs et Primeurs*, St. Moritz, gelangt die nachstehende Liegenschaft am Freitag, den 4. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes St. Moritz auf einmalige öffentliche Versteigerung:

Liegenschaft laut Grundbuch St. Moritz Nr. 61, Parz. Nr. 83, Pl. 1, bestehend aus Wohnhaus «Villa Sunny Bank» Assek.-Nr. 70, Terrasse, Mauern, Treppen und Anlagen. Totalflächeninhalt 325 m².

Konkursamtliche Schätzung Fr. 70,000.

Die Steigerungsbedingungen mit Lastenverzeichnis liegen vom 21. Dezember 1934 an während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

St. Moritz, den 28. November 1934.

Vize-Konkursamt Oberengadin:
Th. Breitenmoser.

Kt. Aargau

Konkursamt Baden

(5898)

Liegenschaftsteigerung.

Im summarischen Konkursverfahren des *Aeppli Emil*, Gartenbau, Wettingen, gelangt die Liegenschaft Freitag, den 28. Dezember 1934, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Rosengarten in Wettingen, zur öffentlichen Steigerung.

I.-R. Wettingen Nr. 71, Kat. Plan 5/2891.

	Steuerschätzung:
	Fr.
62,56 Aren Gebäudeplatz, Garten und Baumgarten	11,420. —
Wohnhaus, Laden, Garage und Schopf anbau Nr. 257	40,500. —
Vorhaus und Gewächshaus Nr. 804	27,800. —

Zugehör: Gärtnerinventar laut Verzeichnis, konkursamtliche Schätzung: Fr. 3768. —

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 16. Dezember 1934 hinweg während 10 Tagen beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Baden, den 29. November 1934.

Konkursamt.

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites de Boudry

(5703^a)

Enchères publiques d'immeuble à Colombier. — Première vente.

Le vendredi, 21 décembre 1934, à 16 heures, à l'Hôtel de la Couronne à Colombier, l'office des faillites soussigné vendra par voie d'enchères publiques, l'immeuble ci-dessous désigné, appartenant à *Renaud Alphonse-Louis*, à Colombier, savoir:

Cadastre de Colombier.

Article 1229, à Colombier, bâtiment, place et jardin de 576 m². Bâtiment situé à la Rue Haute, comprenant 2 logements de 3 et 4 chambres et dépendances, et ateliers et magasins.

Estimation cadastrale Fr. 45,000.

Assurance (supplément de 50 %) fr. 47,200.

Estimation officielle fr. 48,000.

Les conditions de cette première vente, qui aura lieu conformément à la loi, l'extrait du registre foncier et le rapport de l'expert, seront déposés à l'office soussigné, à la disposition de qui de droit, dix jours avant celui de l'enchère.

Boudry, le 21 novembre 1934.

Office des faillites:

Le préposé: E. Walperswyler.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29.)

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'Ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavato.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich I

(5910)

I. Steigerung.

Schuldner: *Rüegg Emil* und *Karl Gebrüder*, Zürich 1.

Pfandgegenstände: Dieselben.

Ganttag: Dienstag, den 22. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Zunfthaus zur Meise, Zürich 1.

Auflegung der Gantbedingungen: 9. Januar 1935.

Eingabefrist: Bis 20. Dezember 1934.

Grundpfand: a) Wohnhaus: Obere Zäune Nr. 24, Assek. Nr. 205a, für Fr. 30,000 assekuriert, mit 93.30 m² Grundfläche; b) Geschäftsgebäude: Obere Zäune Nr. 22, Assek. Nr. 205b für Fr. 80,000 assekuriert und 285.50 m² Grundfläche und 93.90 m² Hofraum; ferner: Zugehör, Druckereimaschinen. Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll. Der Erwerber hat auf Anrechnung an die Kaufsumme unmittelbar vor dem Zuschlag Fr. 2000 anzahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 30. November 1934.

Betreibungsamt Zürich 1: H. Kuhn.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich 2

(5702^a)

Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldnerin und Pfandgegenstände: Immobiliengenossenschaft *Alfred Escherstrasse 25 Zürich* (G. o. p. H. d. M.), mit Sitz Beethovenstrasse 38, in Zürich 2.

Ganttag: Freitag, den 11. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Amtlokal des Betreibungsamtes Zürich 2, Bederstrasse 28.

Eingabefrist: Bis 11. Dezember 1934.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 22. Dezember 1934 an.

Grundpfand:

Grundprotokoll Enge Bd. 24, Seite 589.

Kat. Nr. 1384. Plan 5.

Ein Wohnhaus (Mehrfamilienhaus mit Ladenlokalitäten) an der Alfred Escherstrasse Nr. 25 in Enge Zürich 2, unter Nr. 1340 für Fr. 580,000 assekuriert,

mit

Drei Aren 99,8 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum. Grenzen laut Plan.

Dienstbarkeit: laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 440,000. —

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlage auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 5000 — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 21. November 1934.

Betreibungsamt Zürich 2:

Baumann.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich 2

(5701^a)

Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldnerin und Pfandgegenstände: Immobiliengenossenschaft *Alfred Escherstrasse 27 Zürich* (G. o. p. H. d. M.), mit Sitz Beethovenstrasse 38, in Zürich 2.

Ganttag: Freitag, den 11. Januar 1935, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Amtlokal des Betreibungsamtes Zürich 2, Bederstrasse 28.

Eingabefrist: Bis 11. Dezember 1934.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 22. Dezember 1934 an.

Grundpfand:

Grundprotokoll Enge Bd. 24, Seite 538.

Kat. Nr. 1383. Plan 5.

Ein Wohnhaus (Mehrfamilienhaus mit Ladenlokalitäten) an der Alfred Escherstrasse Nr. 27 in Enge Zürich 2, unter Nr. 1341 für Fr. 580,000 assekuriert,

mit

Drei Aren 98,2 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum. Grenzen laut Plan.

Dienstbarkeit: laut Grundprotokoll.
Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 420,000.—.
Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlage auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 5000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.
Zürich, den 21. November 1934.

Betreibungsamt Zürich 2:
Baumann.

Kt. Obwalden *Betreibungsamt Sachseln* (5882)
Erste Liegenschaftssteigerung.

Schuldner: Bohren Josef, sen., mech. Schreinerei, Sachseln (Obwalden).
Ganttag: Donnerstag, den 3. Januar 1935, nachmittags 13 Uhr.
Gantlokal: Restaurant Bahnhof, Sachseln.
Eingabefrist: Bis 13. Dezember 1934.
Auflösung der Gantbedingungen: Vom 22. Dezember 1934 an.
Grundpfand: Wohnhaus mit Sägerei etc.
Sachseln, den 28. November 1934.

Betreibungsamt Sachseln: von Moos.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (5830)
Avviso di primo incanto.

Es. No. 22252 R. J.

Escussa: Taverna S. A., Ascona.
Immobili: Nel comune di Ascona, beni intestati alla ditta escussa.
Baragge casa con magazzino, sala da ballo e garage
No mappa 538A mq. 902
prato e vigna » 538b » 4445
» casa » 539A » 136
» rustico » 539B » 104
» cortile » 539c » 155
» parco e giardino » 539d » 7574

Corrispondenti ai vecchi mappa li nri.: 1364, 1365, 1366¹, 1366², 1367¹, 1367², 1368, 1369, 1370¹, 1370², 1371¹, 1371², 1373¹, 1373², 1372¹, 1374¹, 1375, 1376, 1377, 1378, 1379, 1380, 1382¹, 1383¹, 1383².

Valore complessivo di stima: Fr. 300,000.

Termine per le contraddizioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 21 dicembre 1934, con la comminatoria prevista dall'art. 29 del Reg. Tr. Fed. sulla R. F. F.

Date e luogo del primo incanto: 31 gennaio 1935, ore 3 pom. in Ascona, sala comunale.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 19 gennaio 1935. Locarno, 27 novembre 1934.

Per l'ufficio: A. Scamara, uff. le.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Solothurn* (5859)

Schuldner: Buser Albert, Baugeschäft, Olten.
Datum der Stundungsbewilligung: 19. November 1934.
Sachwalter: Konkursamt Olten Gösigen, in Olten.
Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1934. (Die Forderungen sind Wert 19. November 1934 zu berechnen).

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. Januar 1935, 15 Uhr, im Hotel Kreuz, I. Stock, in Olten.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (5860)

Débitrice: C. A. M. S. A. Compagnie d'appareils mécaniques S. A., en liquidation, à Corseaux.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal du district de Vevey: 16 novembre 1934.

Commissaire: A. Marendaz, Préposé aux Poursuites de Vevey.

Délai pour les productions: 21 décembre 1934.

Assemblée des créanciers: Vendredi 4 janvier 1935, à 15 heures, en Maison de Ville, à Vevey.

Les pièces du concordat seront à disposition des intéressés dès le 24 décembre 1934.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (5911)

Débitrice: La Manufacture de vêtements à Genève S. A., ayant son siège 3, Rue du Stand, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 27 novembre 1934.

Commissaire au sursis concordataire: Marius Lachat, Préposé à l'Office des Faillites de Genève.

Expiration du délai de production: 21 décembre 1934.

Assemblée des créanciers: Lundi 14 janvier 1935, à 11 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces, dès le 4 janvier 1935.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (5912)

Débitrice: Société Petite et Fils Louis, Société Anonyme, fabrique de bijouterie et joaillerie, 3, Rue Chaponnière, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 29 novembre 1934.

Commissaire au sursis concordataire: Marius Lachat, Préposé à l'Office des Faillites de Genève.

Expiration du délai de production: 21 décembre 1934.

Assemblée des créanciers: Lundi 14 janvier 1935, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces dès le 4 janvier 1935.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (5861)

Die der Firma Weber-Lanz, Odeon-Haus, Hirschengraben, Bern, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten I von Bern um 2 Monate, d. h. bis zum 25. Januar 1935, verlängert worden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. Januar 1935, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, I. Stock, in Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Der Sachwalter:

Isler, Notar, Neuengasse 20, Bern.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Solothurn* (5895)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat die am 30. Oktober 1934 bewilligte Nachlassstundung für Blaser Hermann, Architekt, in Solothurn, um zwei weitere Monate, d. h. bis 28. Februar 1935 verlängert.

Die auf den 14. Dezember 1934 angesetzte Gläubigerversammlung wird auf Freitag, den 25. Januar 1935, 15 Uhr, verschoben. Ort: Bureau des Konkursamtes Solothurn.

Solothurn, den 29. November 1934.

Konkursamt Solothurn i. V.:

W. Isler, Notar.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Solothurn* (5883-85)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat die am 30. Oktober 1934 bewilligten Nachlassstundungen für

1. Stüdeli u. Cie., Baugeschäft, in Solothurn;

2. Stüdeli Paul, Baumeister, in Solothurn;

3. Stüdeli Willy, Baumeister, in Solothurn,

um zwei weitere Monate, d. h. bis 28. Februar 1935, verlängert.

Die auf den 13. Dezember 1934 angesetzten Gläubigerversammlungen werden auf Donnerstag, den 24. Januar 1935, 15 Uhr, verschoben. Ort: Bureau des Konkursamtes Solothurn.

Solothurn, den 29. November 1934.

Konkursamt Solothurn i. V.:

W. Isler, Notar.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (5913)

Par jugement du 28 novembre 1934, le Tribunal de Première Instance a prorogé de deux mois le sursis concordataire accordé le 2 octobre 1934 à la Société Bonnetrie aux quatre Saisons S. A., en liquidation, ayant son siège Rue de Coutance 3, à Genève.

L'assemblée des créanciers aura lieu le jeudi 17 janvier 1935, à 10 h., à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie, à Genève.

Le commissaire au sursis: M. Lachat.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt Signau in Langnau* (5886)

Schuldner: Wüthrich Hans, Bäckermeister, Burgdorfstrasse, Langnau.

Verhandlungstermin: Freitag, den 14. Dezember 1934, vormittags 8½ Uhr, im Antheus zu Langnau.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages vor dem Termin schriftlich einreichen oder in demselben mündlich anbringen.

Langnau, den 28. November 1934.

Der Gerichtspräsident:

Baumgartner.

Kt. Bern *Richteramt Wangen a. A.* (5914)

Schuldner: Schär-Steiner Fritz, Schlossermeister, Grasswil.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 11. Dezember 1934, vormittags 8½ Uhr, im Schloss zu Wangen a. A.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Termine selbst anbringen.

Wangen a. A., den 28. November 1934.

Der Gerichtspräsident:

Ziegler.

Kt. Obwalden *Obergerichtliche Justizkommission Obwalden in Sarnen* (5915)

Schuldner: Ettlin Anton, Landwirt, Feld, Kerns.

Zeit und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 6. Dezember 1934, 9 Uhr, im Rathaus in Sarnen.

Sarnen, den 29. November 1934. Obergerichtskanzlei Obwalden.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5887)

Den Gläubigern der Cuel-Graser Justina, Frau, Konfektionshaus in Grenchen, wird hiedurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des von der Schuldnerin vorgelegten Nachlassvertrages stattfindet: Donnerstag, den 20. Dezember 1934, vormittags 10½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. St.

Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 28. November 1934.

Der Gerichtspräsident:

O. Weingart.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

- Kt. Luzern** *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (5888-90)
 1. Schuldner: Mettler Henri, Hôtel du Pont & Weitenkeller, Unter der Egg, Luzern.
 Datum des Bestätigungsentscheides: 7. November 1934.
 2. Schuldnerin: Firma Bachmann & Co., Leinen- und Baumwollwaren, Hirschatstrasse 28, Luzern.
 Datum des Bestätigungsentscheides: 2. November 1934.
 3. Schuldner: Hodel Fritz, Kolonialwaren, Habsburgerstrasse 40, Luzern.
 Datum des Bestätigungsentscheides: 7. November 1934.
 Luzern, den 28. November 1934.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:
 P. Segalini.

- Kt. Luzern** *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (5916)
 Schuldnerin: Kauffmann-Chirée Alexandrine, Frau, Café Restaurant Stadthof, Luzern.
 Datum des Bestätigungsentscheides: 11. Oktober 1934. (Der eingereichte Rekurs wurde zurückgezogen).
 Luzern, den 29. November 1934.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:
 P. Segalini.

- Kt. St. Gallen** *Bezirksgericht Wil* (5862)
 Rechtskräftigwerden eines Nachlassvertrages.
 Das Bezirksgericht Wil hat am 10. September 1934 den von Kretz Alois, Käser, in Leuggenwil, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt. Die gegen diesen Entscheid von einer Gläubigergruppe erklärte Appellation an das Kantonsgericht ist nachträglich zurückgezogen worden, so dass der Nachlassvertrag Rechtskraft erlangt hat.
 Wil, den 27. November 1934. Bezirksgerichtskanzlei Wil.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Procedura del concordato ipotecario ed ordinario

(Decreto federale del 30 settembre 1932.)

- Kt. Graubünden** *Bezirksamt Plessur in Chur* (5891)
 Die Verhandlungen betreffend die Bestätigung des Pfandnachlassverfahrens und Genehmigung des Nachlassvertrages in Sachen Tagmann Ernst, Hotel Belvédère-Terrasse und Tanneck, Arosa, finden Donnerstag, den 6. Dezember 1934, nachmittags 3 Uhr, vor Bezirksgerichtsausschuss Plessur in Chur, Amtsgebäude am Kornplatz, Zimmer Nr. 2, statt.
 Allfällige Einsprachen seitens der Gläubiger können von letzteren anlässlich der Verhandlung angebracht werden.
 Chur, den 28. November 1934. Bezirksamt Plessur.
Ct. Ticino *Distretto di Locarno* (5917)
 Rinvio dell'assemblea dei creditori.
 Avendo la Camera di Escensione e Fallimenti del Tribunale d'Appello, con decreto 20 novembre 1934, prorogato di due mesi la moratoria per concordato ipotecario e ordinario concessa a Koller Guglielmo, Pension Tabor, Locarno-Monti, il sottoscritto Commissario comunica che l'assemblea dei creditori è rinviata al giorno 21 febbraio 1935, alle ore 14, nello studio del sottoscritto Commissario, in Via Roveto di Locarno. Gli atti potranno essere esaminati a partire dal 9 febbraio 1935 nello studio del commissario.
 Locarno, 28 novembre 1934. Il Commissario: Francesco Orelli.

- Ct. Ticino** *Circondario di Lugano* (5892)
 Proroga di moratoria per concordato ipotecario e ordinario.
 (Art. 33 Decreto Federale 30 settembre 1932)
 Con decreto in data 27 novembre 1934, la Camera Esecuzioni e Fallimenti, quale Autorità Cantonale dei Concordati, ha prorogato di quattro mesi la moratoria accordata al sig. Clericetti Guido e Bruno, Clericetti Ved. Baragiola Olga, Clericetti in Torricelli Alma, tutti in Lugano.
 L'adunanza dei creditori fissata per il giorno 6 dicembre 1934, avrà luogo il giorno 9 aprile 1935, alle ore 15, presso il sottoscritto commissario, Corso Elvezia n° 4.
 Lugano, 28 novembre 1934. Il commissario del concordato: Mario Solari.

- Ct. de Vaud** *Arrondissement de Montreux* (5918)
 Sursis concordataire et concordat hôtelier.
 Par prononcé du 6 novembre 1934, maintenant exécutoire, le Président du Tribunal du District de Vevey a accordé à Eichstaedt Ernest, propriétaire de l'Hôtel-Pension Grammont, Avenue Belmont, au Châtelard-Montreux:
 a) un sursis concordataire de 4 mois dès le 6 novembre 1934;
 b) l'ouverture de la procédure de concordat hypothécaire.
 Le notaire soussigné a été désigné en qualité de Commissaire.
 Les créanciers du débiteur prénommé sont invités à indiquer leurs créances au commissaire d'ici au 21 décembre 1934 sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Les créanciers gagistes sont tenus, dans le même délai, de produire leurs titres de gage et d'indiquer éventuellement les cautions.
 L'assemblée des créanciers sera convoquée ultérieurement.
 Montreux, le 29 novembre 1934.
 Le Commissaire: M. Lederrey, notaire.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

- Kt. Bern** *Richteramt II Bern* (5893)
 Die Kollektivgesellschaft Moser & Strasser, Kühlanlagen und technische Vertretungen, Gurteggasse 4, in Bern, sowie die beiden Kollektivgesellschaften Moser Konrad, Kaufmann, in Bern, und Strasser Emil, Kaufmann, in Bern, beide für sich persönlich, soweit sie für die Gesellschaftsschulden haften, haben ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme der Gesuchsteller und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 6. Dezember 1934, nachmittags 3 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern.

Die Gesuchsteller haben persönlich zu erscheinen.
 Die Gläubiger der Firma Moser & Strasser können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 8. Dezember 1934, mittags, bei der Kanzlei des Richteramtes II Bern einreichen.
 Bern, den 27. November 1934. Der Nachlassrichter:

Jäggi.

- Kt. Solothurn** *Richteramt Olten-Gösgen in Olten* (5863)
 Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung.
 Den Gläubigern des Erzinger-Häfeli Friedrich, Gemüsehandlung, in Olten, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung Dienstag, den 4. Dezember 1934, vormittags 9½ Uhr, vor Amtsgericht Olten-Gösgen in Olten stattfinden wird.
 Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.
 Olten, den 28. November 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
 Dr. Alph. Wyss.

Verschiedenes — Divers — Varia

- Kt. Luzern** *Konkurskreis Reiden* (5899)
 Auflage einer provisorischen Verteilungsliste.
 (Art. 266 SchKG. und Art. 82 KV.)

Im Auseinsetzungsverfahren des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung der Volksbank Reiden A.G. in Liq., Reiden, mit Filiale in Nebikon, gelangt gemäss Schlussnahme der Liquidations-Kommission an die rechtskräftig kollierten Kurrentforderungen eine erste Abschlagszahlung von 25 % zur Auszahlung. Die diesbezügliche Verteilungsliste

liegt vom 1. bis 10. Dezember 1934 auf dem Bureau des Herrn

Leo Balmer-Ott, Sachwalter,
 Hirschengraben 40, Luzern

zur Einsicht der beteiligten Gläubiger auf.

Allfällige Beschwerden sind bis und mit 10. Dezember 1934 bei der Aufsichtsbehörde (Amtsgerichtspräsident von Willisau) einzureichen. Falls keine Beschwerden anhängig gemacht werden, können die Betreffenden vom 14. bis 20. Dezember 1934 auf der Volksbank Reiden A.G. in Liq., in Reiden, erhoben werden. Bei Nichterhebung erfolgt Zustellung durch die Post unter Abzug der Frankatur.

Reiden, den 28. November 1934.

Die gerichtlich bestellte Liquidationskommission:
 i. S. Volksbank Reiden A.G. in Liq.

- Kt. Solothurn** *Konkursamt Solothurn* (5864)
 Zweite Gläubigerversammlung.

Die II. Gläubigerversammlung im Konkurs über Simonot Henri, Autogarage, Neu Solothurn, findet am Donnerstag, den 27. Dezember 1934, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn statt. Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG. können an der Versammlung selbst oder während 10 Tagen nach deren Abhaltung gestellt werden.

Solothurn, den 28. November 1934. Konkursamt Solothurn i. V.:
 W. Isler, Notar.

- Kt. Graubünden** *Kreisamt Oberengadin in Zuoz* (5894)
 Nachlassstundung.

Die Nachlassbehörde Oberengadin hat in ihrer Sitzung vom 20. ert. dem Jäger Joh., Installationen, in St. Moritz, eine Nachlassstundung von 2 Monaten gewährt und Dr. A. Luzi, in Samaden, als Sachwalter bezeichnet.

Zuoz, den 23. November 1934.

Für die Nachlassbehörde:
 Der Präsident: Chr. Zender.

Handelsregister -- Registre de commerce -- Registro di commercio

- I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Industrielle Erzeugnisse usw. — 1934. 28. November. «Wema» Aktiengesellschaft, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1929, Seite 377), Handel mit industriellen Erzeugnissen, sowie Herstellung von solchen usw. Martin Keller, bisher Verwaltungsratspräsident, ist nunmehr weiteres Mitglied des Verwaltungsrates und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Ernst Wälti, Direktor, von Hermrigen (Bern), in Zürich. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder kollektiv.

Autogaragen-Bedarfsartikel. — 28. November. Die Firma Rudolf M. Roth, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 14. Januar 1929, Seite 78), verzeigt als Natur des Geschäftes: Spezialgeschäft in Autogaragen-Bedarfsartikeln, und erteilt Einzelprokura an Ernst R. Zumstein, von Oehlenberg (Bern), in Zürich.

Reparaturwerkstätte für graphisches Gewerbe. — 28. November. Die Firma Böhringer, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1930, Seite 1655), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Katharinenweg 7. Die Werkstätte befindet sich in Zürich 3, Giesshübelstrasse 48.

Chareuterie. — 28. November. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Zeh & Cie. Nachfolger von Moerker & Zeh, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1926, Seite 1114), Chareuterie, hat der Kommanditär Fritz Moerker seine Vermögenseinlage auf Fr. 10,000 reduziert.

Spenglerei, Installationen. — 28. November. Inhaber der Firma Paul Baumgartner, vorm. Karl Rest, in Wädenswil, ist Paul Baumgartner, von Oensingen (Solothurn), in Wädenswil. Bauspenglerei und Installationsgeschäft. Stegstrasse 4.

Weinhandel. — 28. November. Die Firma Walter Aemisegger, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1923, Seite 742), Weinkel-

lerei und Weinhandel, verzeigt infolge behördlicher Aenderung der Hausnummern als Geschäftslokal: St. Georgenstrasse 78, in Winterthur 1.

28. November. Die Stiftung «Pro Alteris», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1928, Seite 1715), verzeigt infolge behördlicher Häuserumnummerierung als Geschäftslokal: Scheideggstrasse 95, in Zürich 2.

28. November. Die Stiftung des Versicherungsbureaus Emil Hebling für Personalfürsorge, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 30. Juni 1925, Seite 1137), verzeigt infolge behördlicher Strassenumbenennung und Häuserumnummerierung als Geschäftslokal: Alfred Escherstrasse 5, Zürich 2.

Spezereien, Milchhandel. — 28. November. Die Firma G. Schoch-Moser, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 5. Januar 1905, Seite 21), Spezerei- und Milchhandel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spezereien, Milchhandel. — 28. November. Inhaberin der Firma Hulda Schoch, in Zürich 4, ist Hulda Schoch, von Zürich, in Zürich 4. Spezerei- und Milchhandlung, Martastrasse 109.

Künstliche Glieder, orthopädische Apparate usw. — 28. November. Die Firma Adolf Ammann-Notz, vorm. E. Lamprecht, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2910), Fabrikation von künstlichen Gliedern, orthopädischen Apparaten und Bandagen, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Bleicherweg 23.

28. November. Schweizerischer Bankverein, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1934, Seite 1926). Der Direktor Karl Türlin und der Vizedirektor Emil Genner wohnen nunmehr in Zürich. Der Vizedirektor Walter Iseli wohnt in Zollikon.

28. November. Schweizerische Hotel-Treuhand-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1933, Seite 162). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Dr. Rolf Läufer, von Zauggenried (Bern), in Zürich.

Fahrräder usw. — 28. November. Die Firma Jakob Fries, in Walsellen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1930, Seite 1362), Handel in Fahrrädern und Bestandteilen en gros, verzeigt als Geschäftslokal: Rotackerstrasse 34.

Pelzwaren usw. — 28. November. Die Firma R. Spitzer, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1917, Seite 937), hat Domizil und Geschäftslokal nach Zürich 6, Ekkehardstrasse 17, verlegt, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Vertretungen in Pelzwaren und Pelzzutaten.

Restaurant. — 28. November. Inhaber der Firma Ernst Stöckli-Pfister, in Winterthur 1, ist Ernst Stöckli-Pfister, von Luthern (Luzern), in Winterthur 1. Restaurantsbetrieb. Marktgasse 15, z. Sonne.

Schuhhandlung. — 28. November. Die Firma Emil Held-Meier, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 6. Juni 1924, Seite 960), Schuhhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Gummisohlen usw. — 28. November. Die Firma Rosa Schaffner, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 15. März 1921, Seite 837), Vertrieb der «National» Gummisohlen und Absätze usw., ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. November. Die Firma Abraham Gablinger's Sohn, Strick- & Wirkwarenfabrik, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1933, Seite 844), Fabrikation von Strick- und Wirkwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. November. Nachstehende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Hans Meier, Wirt, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1934, Seite 3030), Restaurantsbetrieb.

2. Alfred Tobler, Bandagist, in Wald (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1934, Seite 1558), Sanitätsgeschäft.

3. Vermittlung von Liegenschaften usw. — Lidru A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 330), Vermittlung und Handel mit Liegenschaften usw.

Bern — Berne — Berna

Bureau Erlach

Wirtschaft. — 1934. 28. November. Die Firma Ernst Stucki, Wirtschaft zum Rössli, in Ins (S. H. A. B. Nr. 155 vom 1. Juli 1919, Seite 1150), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Interlaken

Holzhandlung. — 28. November. Die Einzelfirma Wwe. Boss, Holzhandlung, in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 146 vom 14. Juni 1909, Seite 1054), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bitter- und Likörfabrik. — 28. November. August F. Denzler Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1933, Seite 1034). In der Generalversammlung vom 20. November 1934 wurde am Platze des aus der Verwaltung ausgeschiedenen bisherigen einzigen Mitgliedes Dr. Arthur Homberger, dessen Unterschriftsberechtigung erloschen ist, als neues einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt: Fritz Roth, von Buchholterberg (Bern), Fürsprecher, in Bern. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Die Einzelprokura des Kurt Frey bleibt unverändert.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

28. November. Aus dem Vorstand der Käseereigenossenschaft Höhe, in Signau (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1930, Seite 2420), mit Sitz in Höhe, Gde. Signau, ist ausgetreten der Präsident Karl Salzmann; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt: als Präsident: Fritz Bigler, von Worb, Landwirt, auf dem Berg zu Signau. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Ingenieurbureau usw. — 1934. 26. November. Die Firma Joseph Cron, in Basel (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1929, Seite 104), Ingenieurbureau und Bauunternehmungen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Neuweilerplatz 7. Der Inhaber wohnt nunmehr in Binningen.

Wirtschaft. — 26. November. Inhaber der Firma Scherrer-Trefzer, in Basel, ist Albert Scherrer-Trefzer, von und in Basel. Der Inhaber erteilt Einzelprokura an seine Ehefrau Hedwig Scherrer-Trefzer. Wirtschaftsbetrieb. Bachletenstrasse 75 (Restaurant Zoologischer Garten).

26. November. Der Verein Fussball-Club Nordstern, in Basel (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1926, Seite 2094), Pflege und Förderung des Rasensportes usw., hat durch Beschluss des Vorstandes vom 8. Oktober 1934 auf den Eintrag im Handelsregister verzichtet. Er besteht im übrigen weiter im Sinne von Art. 52, Abs. 2, und 60 Z. G. B.

26. November. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Gewerbehallen in Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1927, Seite 2108), Verkaufslokal für das Kleingewerbe, sind Dr. Felix Lüssy-Gessler, Matthias Ehinger-Alloth, Robert Grüninger-Zellweger, Egon Vischer-Kern, Paul Matzinger-Halbeisen, Emanuel Sandreuter-Lutz, Heinrich Kefes-Föckler, Adolf Wolf-Villiger, Franklin Rosenmund, Gustav Frey-Burckhardt, Karl Rübelmann-Thiel, Johann Steinmann und Karl Baur-Thüring ausgeschieden; die Unterschriften von Dr. Felix Lüssy-Gessler und Robert Grüninger-Zellweger sind erloschen. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Dr. Fritz Loeliger-Bamert, Ingenieur und Böhrexperte, als Präsident; Hans Lüthy-Hug, Schreinermeister; Richard Hauffler-Schindelholtz, Tapezierermeister; Franz Gerhard-Boss, Tapezierermeister, Präsident der Direktion; alle von und in Basel. Joseph Heinzer-Döbelin, Schreinermeister, von Schwyz, in Basel, Mitglied der Direktion; August Kornmeier-Kost, Schreinermeister, Mitglied der Direktion; Paul Schmid-Troendlin, Schreinermeister, Mitglied der Direktion; August Baur-Hug, Schreinermeister; Hans Häusermann-Berli, Schreinermeister; August Kefes-Hammel, Schreinermeister, Hermann Stieh-Bollinger, Schreinermeister; Fritz Link-Grauwiler, Schreinermeister; Emil Weidmann-Hauck, Drechslermeister; Hermann Dold-Pflüger, Schreinermeister; alle von und in Basel. Es führen die Unterschrift Dr. Fritz Loeliger und Franz Gerhard einzeln, Richard Hauffler und Hans Lüthy zu zweien. Die Prokura des Robert Waldner-Rahm ist erloschen.

Delikatessen usw. — 26. November. Aus dem Verwaltungsrat der Krayen-Ramsperger Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1933, Seite 2714), Mineralwasser, Delikatessen- und Kolonialwarengeschäft usw., ist Emil Fischer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dem Verwaltungsratspräsidenten Fritz Imhoff wurde die Befugnis zur Zeichnung mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten erteilt.

Wirtschaft. — 27. November. Inhaber der Firma Wilhelm Haitz-Hiss, in Basel, ist Wilhelm Haitz-Hiss, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb: Kleinhühnerstrasse 97.

Wirtschaft. — 27. November. Die Firma Josef Mack, in Basel (S. H. A. B. Nr. 293 vom 29. Dezember 1922, Seite 2410), Wirtschaftsbetrieb, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach St. Jakobs-Strasse 130.

Autospenglerei usw. — 27. November. Die Firma Emil Schwarz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1926, Seite 408), mechanische Autospenglerei usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Emil Schwarz Wwe.».

Inhaberin der Firma Emil Schwarz Wwe., in Basel, ist Witwe Anna Schwarz-Sigrist, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Schwarz». Mechanische Autospenglerei, Bauspenglerei und sanitäre Installationen. Liesbergerstrasse 15.

Wirtschaft. — 28. November. Die Firma Jules Thévenaz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1932, Seite 22), Wirtschaftsbetrieb, wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Wirtschaft. — 28. November. Die Firma Johann Egli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1922, Seite 2098/99), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1934. 27. November. Die Genossenschaft unter dem Namen Milchgenossenschaft Biel-Beuken, in Benken (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1928, Seite 2452), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Mai 1912 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Unter dem Namen Milchgenossenschaft Biel-Beuken besteht auf unbestimmte Zeit in Anwendung der Art. 678 bis und mit 715 des Schweiz. Obligationenrechtes eine Genossenschaft, bestehend aus Milchproduzenten von Biel-Benken und Umgebung beifuss Wahrung und möglicher Förderung ihrer Interessen. Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käseereigenossenschaften und verpflichtet sich zur genauen Beachtung der in den Verbandsstatuten enthaltenen Bestimmungen, sowie der Beschlüsse der Delegiertenversammlungen. Die Mitgliedschaft erlischt infolge von Austritt, Tod und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge, dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Ausgeschlossen können solche Mitglieder und Lieferanten werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach Art. 691 des Schweiz. Obligationenrechtes. Wer wegen Wohnungsänderung oder Liegenschaftsverkaufes austritt, kann sein Anteilsrecht auf den Nachfolger übertragen lassen, sofern derselbe Mitglied der Genossenschaft wird. Im gleichen Sinne gehen bei Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Ueber die Wiederaufnahme ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Im Falle der Wiederaufnahme sind solche Mitglieder wie neu Eintretende zu behandeln. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 10 per Kuh. Wer seinen Betrieb veräussert oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Bei nur teilweiser Verpachtung soll der neue Pächter ohne Eintrittsgeld aufgenommen werden. Die Genossenschaft beschafft sich ihre finanziellen Mittel unter anderem durch von der Generalversammlung zu bestimmende Jahresbeiträge und Prozentabzüge am Milchguthaben. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn zu machen. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien. Der bisherige Kassier Johannes Stehlin ist ausserdem zum Vizepräsidenten und das bisherige Vorstandsmitglied Georg Kleiber, Sohn, zum Aktuar ernannt worden.

28. November. Der Verein unter dem Namen Arbeiterheim Dietsberg, mit Sitz in Dietsen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1929, Seite 1729), hat in der Generalversammlung vom 29. Mai 1926 seine Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Zweck des Vereins ist der Betrieb des Arbeiterheims Dietsberg (Arbeiterkolonie), welches als vorübergehende Zufluchtsstätte dienen soll: a) für arbeitslose aber arbeitsfähige Männer; b) für solche, die von der Gefahr des Alkoholmissbrauches, des Versinkens in Mühsiggang und Stromertum be-

droht, sich wieder an ein geordnetes Leben der Arbeit gewöhnen wollen; c) für entlassene Sträflinge, denen der Rücktritt in die bürgerliche Gesellschaft vermittelt und erleichtert werden soll. Durch regelmässige Arbeit in der Landwirtschaft und eventuell anderen Berufszweigen soll bei den Insassen die Arbeitsfreude geweckt und gefördert werden. Mitglieder des Vereins sind sämtliche subventionierende Behörden, ferner wer einen oder mehrere unverzinsliche Anteilscheine zeichnet, ebenso wer einen Jahresbeitrag von mindestens Fr. 5 entrichtet. Der Jahresbeitrag von Behörden, Korporationen und Vereinen beträgt mindestens Fr. 10. Hans Frauchiger ist als Vizepräsident und Fritz Edmund La Roche als Aktuar zurückgetreten; deren Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. Der erstgenannte gehört weiterhin ohne Unterschriftsberechtigung dem Vorstande an. Neu wurden als Mitglieder des Vorstandes gewählt: Alfred Hübscher, Pfarrer, von Basel, in Diegten, als Präsident, und Walter Sutter, Landwirt, von und in Eptingen, als Vizepräsident. Der bisherige Präsident Fritz Huber ist zum Aktuar ernannt worden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

28. November. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung unter dem Namen **Krimelstiftung**, Indienststellung des der Stiftung gehörenden Geländes: Bann Basel-Augst, Parz. 2, Bann Pratteln, Sektion B, Nr. 1182, für Wassersport, Heimatschutz und die Öffentlichkeit, mit Sitz in Liestal (S. H. A. B. Nr. 96 vom 24. April 1924, Seite 682), sind Dr. jur. Ernst Erny, Traugott Börlin und Otto Rein ausgeschieden; deren Unterschriftsberechtigungen sind daher erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Stiftungsrat gewählt: Dr. jur. Ernst Börlin-Widmer, Redaktor, von Diegten, in Pratteln, als Präsident; Adolf Seiler-Gneumli, Bezirkssekretär, von und in Liestal, als Sekretär, und Gustav Richter-Eggetz, Schreinermeister, deutscher Staatsangehöriger, in Birsfelden, welche sämtliche für die Stiftung unter sich kollektiv je zu zweien rechtsverbindlich zeichnen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Agenturen, Versicherungen. — 1934. 27. November. Die Firma **Albert Wyser**, Agenturen und Versicherungen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1934, Seite 930), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Propeller A.-G.**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Seite 1433), sind in der Generalversammlung vom 27. November 1934 aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden Dr. Leo Gerstle, Rechtsanwalt, von und in Zürich, und Hans Knoepfel, Ingenieur, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), in Küsnacht (Zürich). Ihre Unterschriften sind erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Albert von Tscherner, Ingenieur, von und in Chur. Er führt Einzelunterschrift.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen. — 1934. 26. November. Auf Grund der Statuten vom 21. November 1934 hat sich unter der Firma **Melva A.-G.**, mit Sitz in Chur, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung bei kommerziellen und industriellen Unternehmen aller Art, die Finanzierung von solchen Unternehmen sowie die Durchführung sämtlicher den Geschäftszweck einer Holdinggesellschaft fördernder Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien können in Zertifikate über eine Mehrzahl von Titeln zusammengefasst werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Dr. Peter Mettler, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Domizil: Poststrasse 2, in Chur.

Musikinstrumente usw. — 27. November. **Wenzel Fischer**, Neuanfertigung von Blechinstrumenten, Reparaturen, Handel in sämtlichen Musikinstrumenten und Musikalien, in Chur (S. H. A. B. Nr. 249 vom 17. Oktober 1919, Seite 1831). Die Firma wurde abgeändert in **Fischer-Hüttli** und verzeigt als Geschäftsnatur: Neuanfertigung von Blechinstrumenten, Reparaturen und Handel in sämtlichen Musikinstrumenten, Bestandteilen und Musikalien, Lager und Reparaturen in Radio. Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Oberen Gasse Nr. 15.

28. November. **Priester-Fürsorgeverein in Graubünden**, Verein, mit Sitz in Fellers (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1921, Seite 1755). Aus dem Vorstand ist Blasius Platz infolge Todes ausgeschieden; wodurch seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident gewählt Joseph Simonet, Pfarrer, von Obervaz, in Rhäzüns. Der Kassier Josef Henny wohnt nunmehr in Vaduz.

28. November. Die Genossenschaft **Rabattverein Thüsis & Umgebung**, in Thüsis (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1929, Seite 2318), hat in ihren Generalversammlungen vom 16. Februar 1930 und 23. Februar 1934 die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten statistischen Bestimmungen haben dadurch keine Aenderung erfahren. Aus dem Vorstand ist Anton Marguth ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Aktuar neu gewählt Alexander Bernhard, Kaufmann, von Wiesen, in Thüsis. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes.

Lavori di muratore. — 28 novembre. La ditta **Giuseppe Borghi**, lavori di muratore, in Silvaplana (F. u. s. di c. n° 234 del 2 ottobre 1918, pagina 1560), è estinta per associazione. L'attivo e passivo viene assunto dalla nuova ditta « Giuseppe Borghi e figlio ».

Giuseppe Borghi e Carlo Borghi, ambedue sudditi italiani, in Silvaplana, hanno costituito sotto la ditta **Giuseppe Borghi e figlio**, in Silvaplana, una società in nome collettivo, che ha incominciato col 1° gennaio 1934. La nuova ditta ha assunta attivo e passivo della cessata ditta « Giuseppe Borghi ». I soci firmano collettivamente. Lavori di muratore.

Tapeziererei, Wintersportartikel. — 28. November. Die Firma **Peter Menli**, Tapezierer- und Dekorationsgeschäft, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 193 vom 18. August 1928, Seite 1611), verzeigt als Geschäftsnatur: Tapeziererei, Innenausstattungen und Wintersportartikel.

Metzgerei. — 28. November. **Hermann Mani**, Metzgerei und Wursterei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 149 vom 28. Juni 1924, Seite 1099). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Maltesergasse 2.

Metzgerei. — 28. November. **Joh. Spiess**, Metzgerei, Wursterei und Spezialität in luftgetrocknetem Bindenfleisch und Schinken, in Churwalden (S. H. A. B. Nr. 455 vom 1. Dezember 1904, Seite 1817). Die Geschäftsnatur wurde abgeändert und lautet nunmehr: Metzgerei und Fleischtrocknerei, Spezialität in luftgetrocknetem Bindenfleisch und Schinken.

Hotel. — 28. November. Die Firma **Margret Härlin**, Damen- und Familienhotel, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1930, Seite 1143), betreibt nunmehr das Haus Isla als Kur- und Familienhotel. Die Prokura Anna Kästle ist erloschen.

Spenglerei, Installationen usw. — 28. November. Die Firma **Eduard Leppig**, Sohn, Flaschnerei und Installationsgeschäft, in Chur (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1927, Seite 801), hat die Firma abgeändert in **Eduard Leppig** und verzeigt als Geschäftsnatur: Spenglerei, sanitäre Installationen, Kühlerbau- und Kühlerreparaturwerkstätte, Autospenglerei. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Sägenstrasse Nr. 68.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1934. 22. November. Unter der Firma «**Bernina**» Nähmaschinenmöbelfabrik **A.-G. Steckborn** hat sich, mit Sitz in Steckborn und auf unbeschränkte Dauer, am 7. November 1934 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme der von der Firma «Brütsch & Co.», in St. Gallen, am 1. Juli 1934 aus der Konkursmasse «Karl Breitling & Co.», in Wigoltingen, erworbenen Warenbestände und der Betrieb einer Möbelfabrik, sowie der Handel mit Möbeln, insbesondere Herstellung von «Nähmaschinenmöbeln». Die Gesellschaft ist berechtigt, sich auch an andern Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Firma «Brütsch & Co.», in St. Gallen, bringt als Apports in die Gesellschaft ein: ihre Rechte und Pflichten aus den von ihr mit der Konkursverwaltung im Konkurs «Karl Breitling & Co.», in Wigoltingen, abgeschlossenen Kauf- und Mietverträgen gemäss Apportvertrag vom 24. September 1934, nämlich ein Warenlager, bestehend aus Holz, halbfertigen und fertigen Möbelteilen und Möbeln, Beschlägen, Lehren usw., im Betrage von Fr. 32,500, sowie einen Personewagen und einen Lastwagen im Betrage von Fr. 7500. Hierfür erhält die Firma «Brütsch & Co.» Fr. 40,000 in 80 voll liberierten Gesellschaftsaktien zu Fr. 500. Daran partizipieren die beiden Gesellschafter Wilhelm Brütsch und Willi Brütsch mit je 40 Aktien. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er bestimmt die Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen, und setzt die Form der Zeichnung fest. Dem Verwaltungsrat gehören an: Willi Brütsch, Kaufmann, von Buch (Schaffhausen), in St. Gallen, als Präsident; Fritz Gegauf, Konstrukteur, von und in Steckborn, und Jean König, Kaufmann, von Tägerwilten, in Wigoltingen (ab 1. Januar 1935 in Steckborn). Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Horlogerie. — 1934. 27 novembre. Dans son assemblée du 12 novembre 1934, le conseil d'administration de **H. Moser et Cie., S. A.**, fabrication et commerce d'horlogerie, ayant siège au Locle (F. o. s. du c. des 5 décembre 1918, n° 286, page 1882, et 1^{er} juillet 1927, n° 151, page 1214), a nommé directeurs **Henri Pfister**, originaire de Zurich, et **Paul Pfister**, originaire de Zurich et du Locle, tous deux industriels, domiciliés au Locle, qui engageront la société par leur signature individuelle.

Bureau de Neuchâtel

Société immobilière. — 26 novembre. **Confort S. A.**, société anonyme immobilière, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 février 1929, n° 35, page 299), fait inscrire que son siège est transféré de la rue du Musée 4 à l'Evoile n° 58.

26 novembre. **Société Financière Neuchâteloise d'Electricité S. A.**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 août 1929, n° 185, page 1645, et du 15 janvier 1934, n° 11, page 121), fait inscrire que ses bureaux sont transférés du Faubourg de l'Hôpital 4 à la rue des Terreaux n° 1.

Spécialités d'alimentation. — 27 novembre. La société en nom collectif **Jacques E. Hummel et fils**, spécialités fines d'alimentation, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 janvier 1932, n° 8, page 84), est radiée ensuite de décès de l'associé **Jacques-Emile Hummel**. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Roger Hummel**», à Neuchâtel.

Le chef de la maison **Roger Hummel**, à Neuchâtel, est **Jean-Jacques-Roger Hummel**, de Neuchâtel, y domicilié. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «**Jacques-E. Hummel et fils**», radiée. Spécialités fines d'alimentation. Faubourg des Sablons n° 30.

Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux, à St-Sulpice

Messieurs les porteurs d'obligations 6 % de l'Emprunt de fr. 900,000, série F, du 30 juin 1929 et 31 décembre 1930 de la **Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux à St-Sulpice** sont convoqués, conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, en assemblée des créanciers pour le vendredi 28 décembre 1934, à 11 heures, à la Petite salle des conférences, Passage Max Meuron, à Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

1. Election d'un président. 2. Rapport du conseil d'administration aux obligataires. 3. Transformation des et y compris l'échéance du 31 décembre 1931 de l'intérêt 6 % en intérêt variable, non cumulatif, et cela pendant une durée de dix ans. 4. Délibérations et vote sur ces objets.

Prescriptions spéciales: 1. Les participants à l'assemblée seront tenus de justifier de leur qualité de créanciers par la production de leurs titres ou d'un récépissé de banque. 2. Un créancier peut se faire représenter par un tiers en lui conférant procuration écrite. Des formules de procuration sont à disposition à la Banque DuPasquier, Montmollin & Co., qui est chargée d'adresser les propositions écrites du conseil d'administration à tout créancier qui en fera la demande.

St-Sulpice, le 20 novembre 1934.

(A. A. 1629)

Le conseil d'administration.

Eidg. Oberzolldirektion
Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux précieux — Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi

Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken — Enregistrement de poinçons de maître
 Iscrizioni di marchi d'arteifice

a. schweizerische — suisses — svizzeri

No. 188. — Registrierungsdatum: 24. November 1934.

KIWI

Mabie, Todd & Co. Limited, London,
 Filiale Zürich,
 Fabrikation und Handel von Goldfüllfederhaltern
 und Schreibstiften

Zürich

No. 189. — Registrierungsdatum: 24. November 1934.

BLACKBIRD

Mabie, Todd & Co. Limited,
 London, Filiale Zürich,
 Fabrikation und Handel von Goldfüllfederhaltern
 und Schreibstiften

Zürich

No. 190. — Registrierungsdatum: 24. November 1934.



Feuchter, Walter,
 Goldschmiede-Werkstätte

St. Gallen

No. 191. — Date de l'enregistrement: 28 novembre 1934.



Baszanger, Lucien,
 joaillerie et commerce de pierres précieuses brutes
 et taillées

Genève

b. ausländische — étrangers — stranieri

No. 5242. — Registrierungsdatum: 27. November 1934.

Sarasfro

Sarasfro-Industrie, Adolf Kinzinger,
 Taschengebrauchsartikelfabrik

Pforzheim

No. 5244. — Registrierungsdatum: 26. November 1934.



Müller, Th.,
 Silberwarenfabrik

Welm

Nr. 5245. — Registrierungsdatum: 26. November 1934.



Förster, Bernhard,
 Schmuckwarenfabrik

Pforzheim

No. 5246. — Registrierungsdatum: 27. November 1934.

OKA

Kaltenbach, Otto,
 Besteckfabrik

Altensteig

No. 5247. — Registrierungsdatum: 28. November 1934.



Bischoff, Wilhelm F.,
 Fabrik von Schmuckwaren und Toilettengegenständen
 Pforzheim

No. 5248. — Registrierungsdatum: 24. November 1934.

PRIMOSA

Freund & Co., Hugo,
 Juwelen, Uhren und Goldwaren en gros

Prag

No. 5249. — Registrierungsdatum: 24. November 1934.

PRIMATOR

Freund & Co., Hugo,
 Juwelen, Uhren u. Goldwaren en gros

Prag

No. 5250. — Registrierungsdatum: 29. November 1934.



Schuster, Aretin,
 Bijouteriefabrik

Pforzheim

Handel mit Edelmetallen — Commerce des métaux précieux
Commercio in metalli preziosi

Abbildung der Stempelzeichen, die von den Fabrikanten von Edelmetall-
 wärem zur Stempelung von Schmelzprodukten verwendet werden — Repro-
 duction des poinçons servant à marquer les produits de la fonte par les
 fabricants d'ouvrages en métaux précieux — Riproduzione dei marchi che
 servono a marcare i prodotti della fusione dei fabbricanti di oggetti di metallo
 prezioso.



Böhler, Hermann,
 Bijouteriefabrikation

Bahnhofstrasse 86, Zürich



Lämmlin, Ludwig,
 Goldschmiede-Atelier

Obere Kirchgasse 33, Zürich



Augenstein, Adolf,
 Bijouterie und Uhren

Augustinergasse 28, Zürich



Olivetti, C.,
 Silberwarenfabrik

Rapperswil

O. RUSSENBERGER

Russenberger, O. Dr.,
 Zahnarzt

Rämistrasse 3, Zürich

H. NEITHARDT

Neithardt, H. Dr.,
 Zahnarzt

Rämistrasse 3, Zürich

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Einfuhr von Kartoffeln

(Vom 21. November 1934.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, in Ergänzung der Verfügungen vom 19. Mai 1926, 15. September 1927 und 30. Januar 1930 betreffend die Einfuhr von Kartoffeln*),

verfügt:

Einzigster Artikel.

Das in Art. 1 des Bundesratsbeschlusses vom 5. Oktober 1925 betreffend die Bekämpfung des Kartoffelkrebeses**) erwähnte Ursprungszeugnis wird vom 15. Dezember 1934 hinweg auch verlangt für Kartoffelversendungen aus Frankreich.

*) A. S. 42, 247, 43, 337 und 46, 63.

**) A. S. 41, 651.

282. 1. 12. 34.

Ordonnance du Département fédéral de l'économie publique concernant l'importation des pommes de terre

(Du 21 novembre 1934.)

Le Département fédéral de l'économie publique, en complément de ses ordonnances des 19 mai 1926, 15 septembre 1927 et 30 janvier 1930 concernant l'importation des pommes de terre*),

arrête:

Article unique.

Le certificat d'origine prévu à l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral du 5 octobre 1925 concernant la lutte contre la gale noire ou verruqueuse de la pomme de terre**), sera exigé également, à partir du 15 décembre 1934, pour les envois de pommes de terre provenant de la France.

*) R. O. 42, 267, 373 et 46, 63.

**) R. O. 41, 673.

282. 1. 12. 34.

Italien — Ausfuhrverbot (Aluminium)

(Berichtigung)

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 281 vom 30. November 1934 erschiene Veröfentlichung «Italien-Einfuhrbeschränkungen» wird durch folgende ersetzt:

Durch ein im italienischen Amtsblatt vom 26. November veröffentlichtes und am gleichen Tage in Kraft getretenes Ministerialdekret vom 24. gl. Mts. ist der Liste der italienischen Ausfuhrbeschränkungen neu beigefügt worden:

Nr. des Ital. Zolltarifs

370 a

Warenbezeichnung

Aluminium und seine Legierungen, in Blöcken und Bruch

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

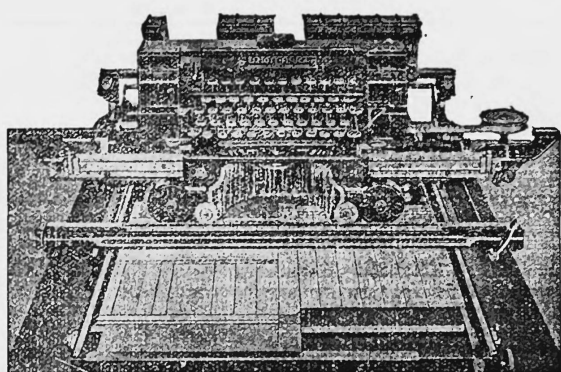
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

NEUE
ELLIOTT FISHER

flachschreibende Buchhaltungsmaschine

elektrischer Antrieb

direkte Subtraktion, Doppelsaldierwerk
automatische Zeilenschaltung

Generalvertretung für die Schweiz:

Filiale Basel

Viaduktstrasse 60
Telefon 45.070

Karl Endrich Aktiengesellschaft

für Büro-Organisation und -Maschinen

Zürich

Bahnhofstr. 36
Telefon 38.962
„ 52.907

119-1

Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik
in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der statutengemässen

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 8. Dezember 1934, nachmittags 2.30 Uhr, in den Saal des Wohlfahrts Hauses der Gesellschaft, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1933/34. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1934/35.

Rechnung, Bilanz und Revisorenbericht pro 1933/34, sowie das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1933 liegen im Bureau der Gesellschaft vom 26. November 1934 an zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 26. November bis 6. Dezember 1934 bezogen werden:

in Winterthur: Bei der Schweiz. Bankgesellschaft und an unserer Kasse;
in Zürich: Bei der Schweiz. Kreditanstalt und der Schweiz. Bankgesellschaft;

in Basel: Bei der Schweiz. Kreditanstalt und der Schweiz. Bankgesellschaft.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen.

Winterthur, den 15. November 1934.

(9095 W) 2985 i

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: J. Buchli.

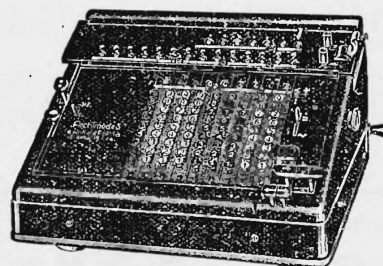
Die **Kalkulationsmaschine** für alle vier Rechnungsarten und für alle vorkommenden Berechnungen.

Kaufmännische, geometrische, wissenschaftliche Rechnungen können auf der **Archimedes** alle ohne jede Schwierigkeit gelöst werden.

Durch die leichte Tasteneinstellung ist die Lösung aller Addier- und Saldierarbeiten ebenso rasch zu erledigen, wie mit der speziellen Addiermaschine.

Dank der Zehnerübertragung in allen Werken ist die abgekürzte Multiplikation auf allen Modellen möglich. Es gibt neben billigen Handmodellen solche mit elektrischem Antrieb, mit Stopdivision, mit automatischer Division, mit automatischer Löschung und Wagenrücklauf mit automatischer Multiplikation. Im Vollautomaten sind alle diese Funktionen zu einer Maschine vereinigt und in der Doppellinealmaschine zur vollendeten Rechenmaschine zusammengebaut. Verlangen Sie Prospekte und Vorführung.

87-44



RECHENMASCHINENVERTRIEBS A.G.

LUZERN

MURBACHERSTR. 3

Société Neuchâtoise S. A., Neuchâtel

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

le mardi 11 décembre 1934, à 14.15 heures, à la Banque Cantonale Neuchâtoise, à Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

Emission d'un emprunt par obligations.

(3831 N) 3035 i

Le conseil d'administration.

Emission

einer

4% Anleihe des Kantons Wallis von 1934 von Fr. 12,000,000.—,

wovon Fr. 7,300,000.— zur Konversion bzw. Rückzahlung der am 31. Dezember 1934 fälligen, 5 1/2 % Staatsanleihe von 1924, Fr. 4,700,000.— zur Konsolidierung schwebender Schulden.

Anleihebedingungen: Zinssatz 4%; Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember. Jährliche Amortisationen von Fr. 240,000.—, erstmals am 31. Dezember 1939. Fälligkeit des Restbetrages der Anleihe: 31. Dezember 1954. Verstärkte Amortisationen oder vorzeitige Rückzahlung des Anleihebestandes zulässig ab 31. Dezember 1944. Inhabertitel von Fr. 1000.—. Kotierung der Titel an den Börsen von Basel, Bern, Lausanne und Zürich.

Emissionspreis: 98%

plus 0,60 % eidg. Effektenstempel

Libérierungsfrist vom 14. bis 31. Dezember 1934.

Konversionsanmeldungen für Titel der oben erwähnten 5 1/2 % Anleihe des Kantons Wallis von 1924, sowie

Barzeichnungen werden entgegengenommen 3030
vom 3. bis 10. Dezember 1934.

Detaillierte Prospekte sowie Zeichnungs- und Konversionsscheine können auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen bezogen werden.

Walliser Kantonalbank.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken. Kartell Schweizerischer Banken.

Kundmachung

6% Garantierte Oesterreichische Staatsanleihe 1923-1943

Schweizerische Teilausgabe

Das Bundesministerium für Finanzen gibt bekannt, dass die österreichische Bundesregierung auf Grund des ihr nach Artikel 6 der Allgemeinen Vereinbarungen (General Bond) zustehenden Kündigungsrechtes sämtliche noch im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen der in der Schweiz begebenen Teilausgabe der Garantierten Oesterreichischen Staatsanleihe 1923/43 (Völkerbundsanleihe) für den 1. Juni 1935 zur Rückzahlung zum Nennwert aufkündigt.

Die Auszahlung der entfallenden Kapitalbeträge und der am 1. Juni 1935 fälligen Zinsscheine wird vom 1. Juni 1935 an bei den folgenden Bankinstituten, als Zahlstellen für diese Teilausgabe, erfolgen:

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerischer Bankverein
Kantonalbank von Bern	Eidgenössische Bank A.-G.
Basler Handelsbank	Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerische Bankgesellschaft	Schweizerische Volksbank
Banque de Paris et des Pays-Bas,	A. Sarasin & Cie.
Succursale de Genève.	

Mit dem 1. Juni 1935 hört jede weitere Verzinsung der Schuldverschreibungen auf. 3039 i

Wien, den 1. Dezember 1934.

Der Bundesminister für Finanzen:
Buresch.

AVIS

Emprunt Garanti 6% 1923-1943 du Gouvernement Autrichien

Tranche suisse

Le Ministère Fédéral des Finances fait savoir que le Gouvernement Fédéral d'Autriche, exerçant les pouvoirs qui lui sont conférés aux termes de l'article 6 de l'Obligation générale (General Bond), remboursera au pair le 1^{er} juin 1935 la totalité des obligations restant en circulation de la tranche émise en Suisse de l'Emprunt Garanti 1923-1943 du Gouvernement Autrichien.

Le remboursement du capital dû et du coupon venant à échéance le 1^{er} juin 1935 sera effectué dès le 1^{er} juin 1935 aux guichets des établissements et maisons de banque désignés ci-après:

Crédit Suisse	Société de Banque Suisse
Banque Cantonale de Berne	Banque Fédérale S.A.
Banque Commerciale de Bâle	Société Anonyme Leu & Co., Zurich
Union de Banques Suisses	Banque Populaire Suisse
Banque de Paris et des Pays-Bas,	MM. A. Sarasin & Cie., Bâle.
Succursale de Genève.	

A partir du 1^{er} juin 1935, les obligations cesseront de porter intérêt. 3038 i

Vienne, le 1^{er} décembre 1934.

Le Ministre Fédéral des Finances:
Buresch.

Durchschreibe-Buchhaltung ohne Kohlepapier

Das neueste Modell des Vorsteckautomaten „RAPID“ weist ein zweites Farbband auf, das automatisch ein- und ausgeschaltet werden kann: Eine neue zeitsparende Vereinfachung des maschinellen Durchschreibeverfahrens.

Kann an jeder Continental angebracht werden

Verlangen Sie den illustrierten Spezialprospekt Nr. RF 37, in dem die zahlreichen Vorteile eingehend beschrieben sind. 135-1



Telephon 51.680

Société financière neuchâtoise d'électricité S. A. (Holding Company)

Assemblée générale des actionnaires

le mardi 11 décembre 1934, à 16 heures
à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1933/34.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur la conclusion de ces rapports.
4. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 4 décembre 1934, au siège de la Société, Rue des Terreaux 1, Neuchâtel. (3830 N) 3033 i

Le conseil d'administration.

4 3/4 % Anleihen von Fr. 6,000,000 des Kantons Tessin vom Jahre 1926

Das Finanz-Departement des Kantons Tessin bringt hiermit zur Kenntnis, daß laut Amortisationsplan die nachstehenden, am 31. Oktober 1934 ausgelosten Obligationen am 31. Dezember 1934 zur Rückzahlung gelangen.

Mit diesem Tage hört deren Verzinsung auf. Die nachgenannten, ausgelosten Titel können bei den auf den Obligationen bezeichneten Zahlungsstellen eingelöst werden.

Serie A.											
144	253	407	583	678	684	715	762	1174	1362	1377	1523
1614	1862	1865	1886								

Serie B.											
2085	2196	2293	2336	2489	2726	2744	2961	3316	3380	3635	3639
4087	4186	4254	4511	4565	4695	4972	5040	5102	5353	5424	5418
6031	6062	6090	6132	6270	6593	6682	6783				

Folgende an der vorjährigen Ziehung ausgeloste Obligation wurde bis heute noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen: Nr. 1887. (7823 O) 3044

Bellinzona, den 24. November 1934.

4% Anleihen von Fr. 5,000,000 des Kantons Tessin vom Jahre 1930

Das Finanz-Departement des Kantons Tessin bringt hiermit zur Kenntnis, daß laut Amortisationsplan die nachstehenden, am 31. Oktober 1934 ausgelosten Obligationen am 31. Dezember 1934 zur Rückzahlung gelangen.

Mit diesem Tage hört deren Verzinsung auf. Die nachgenannten, ausgelosten Titel können bei den auf den Obligationen bezeichneten Zahlungsstellen eingelöst werden.

Serie A.											
24	37	57	77	148	167	239	262	304	313	393	477
714	782	796	817	838	897	925	1045	1143	1182	1216	1409
1524	1539	1551	1608	1629	1671	1686	1821	1847	1891	1906	1959

Serie B.											
2003	2008	2188	2261	2305	2317	2339	2364	2452	2490	2527	2532
2678	2693	2704	2714	2782	2966	3004	3031	3053	3135	3207	3253
3321	3339	3510	3623	3675	3789	3833	3853	3914	3915	3952	3981
4191	4211	4258	4278	4368	4400	4402	4541	4655	4705	4749	4763
4899	4902	4916	4963	4972	5009	5015	5114	5172	5189	5213	5305
5396	5454	5537	5540	5577	5617	5650	5679	5874	5953		

Folgende an vorjährigen Ziehungen ausgelosten Obligationen wurden bis heute noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen: Nr. 917, 1523. (7823 O) 3045

Bellinzona, den 24. November 1934.

Salmenbräu Rheinfelden

Rheinfelden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 12. Dezember 1934, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Sitzungszimmer der Brauerei in Rheinfelden

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. September 1934, sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnüberschusses.

Die Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle liegen vom 3. Dezember 1934 an im Gesellschaftsbureau in Rheinfelden den Aktionären zur Einsicht auf. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien vom 3. Dezember bis und mit 10. Dezember 1934 bezogen werden bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und Basel, den Herren Ehinger & Cie. in Basel, dem Schweizerischen Bankverein in Basel und dem Gesellschaftsbureau in Rheinfelden. (7860 Q) 3042 i

Rheinfelden, den 29. November 1934.

Der Verwaltungsrat.

Mineralquelle Eglisau A. G. in Eglisau

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiedurch zu der am Montag, den 10. Dezember 1934, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Eglisau,

stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage der Jahresrechnung pro 1933/34.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über:
 - a) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes;
 - b) Entlastung an den Verwaltungsrat;
 - c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung;

Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.

5. Wahl der Kontrollstelle pro 1934/35.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1934 und der Bericht der Kontrollstelle liegen auf dem Bureau der Gesellschaft in Eglisau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über den Besitz bis und mit Samstag, den 8. Dezember 1934 auf der Direktion der Gesellschaft in Eglisau bezogen werden. (11097 Z) 3050 i

Eglisau, den 29. November 1934.

Mineralquelle Eglisau A. G.

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident: Otto Haller.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement

Auslosung von Obligationen der 3 1/2 % Eidgenössischen Anleihe von 1932/33

Serien I/III

Die Auslosung der per 1. April 1935 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3 1/2 % Eidgenössischen Anleihe von 1932/33 wird Freitag, den 28. Dezember 1934, 9 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 70 Verwaltungsgebäude des eidgenössischen Finanz- und Zolldepartementes in Bern stattfinden.

Bern, den 1. Dezember 1934.

3047 i

Eidgenössische Finanzverwaltung
Kassen- und Rechnungswesen.

Département fédéral des finances et des douanes

Tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3 1/2 %, de 1932/33

séries I/III

Le tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3 1/2 % de 1932/33, séries I/III, appelées au remboursement pour le 1^{er} avril 1935 aura lieu vendredi, le 28 décembre 1934, à 9 heures du matin, bureau n° 70, bâtiment de l'administration du Département fédéral des finances et des douanes, à Berne.

3047 i

Berne, le 1^{er} décembre 1934.

Administration Fédérale des Finances
Service de caisse et de comptabilité.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Für gewiste Nerven
und Nervenschwäche hat sich unsere Kur als
sehr erfolgreich erwiesen. Aufklärungsschrift
No. A 12 kostenlos.

KURANSTALT **Sennerich** 900m. ü. M.
DEGERSHEIM



Credita
Küssnacht R

Kreditschutz - Organisation
der Fabrikanten und
Grossisten

Monatlich erscheinende
Informations-Listen
über Betriebe

Inkasso u. Verpfändung
in Nachlass-
und Konkursverfahren

Verlangen Sie bitte
unsere Prospekte u. Referenzen
Telefon 158 1162



Etuils

Koffer für 2918
Masterkollektionen
Besteckeinbauten
Etuilsfabrikation
R. Frick, Zürich 1
Bärengasse 19,
Tel. 52459

Mit Erfolg inserieren Sie im
Schweiz. Handelsamtsblatt

Aktiengesellschaft R. & E. Huber

Schweiz. Kabel-, Draht- & Gummiwerke
Pfäffikon-Zürich

Einladung
an die Herren Aktionäre
zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. Dezember 1934, 15 Uhr,
im Savoy Hôtel Baur en Ville, Zürich.

TAGESORDNUNG:

1. Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 200,000 auf Fr. 3,200,000.
Konstatierung der Vollenziehung.
2. Aenderung von § 9 der Statuten.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Zur Beschlussfassung über Traktanden 1 und 2 ist nach den Statuten erforderlich, dass wenigstens 2/3 des Aktienkapitals vertreten sind. Die am Erscheinen verhinderten Aktionäre werden daher gebeten, sich vertreten zu lassen und zu diesem Zwecke die Rückseite der Eintrittskarte zur Ausstellung der Vollmacht zu benützen.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien, oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben, vom 1. bis 11. Dezember ds. Js. an der Geschäftskasse der Aktiengesellschaft R. & E. Huber, in Pfäffikon-Zürich, oder an der Wertschriftenkasse der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich bezogen werden.

Pfäffikon-Zürich, den 28. November 1934.

(11092 Z) 3046 i

Der Verwaltungsrat.

Sté. Ame. Perrot, Duval & Co.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi 12 décembre 1934, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, Genève.

Ordre du jour: 1. Modification de la raison sociale. 2. Transfert du siège social. 3. Modification des statuts. 4. Nomination d'un administrateur.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée d'ici au 7 décembre sur remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt aux bureaux de la Société, 10-12, Rue Général Dufour.

(10977 X) 3036 i

Genève, le 24 novembre 1934.

Le conseil d'administration.

Bank Gospodarstwa Krajowego

(Banque de l'Economie Nationale Varsovie-Pologne)

Le paiement des coupons et le remboursement des 7 % Lettres de Gage, 7 % Obligations Communales et 7 1/2 % Obligations Banaïres, et des 7 % Obligations Communales de la 11^{me} Emission S., amorties aux tirages, seront effectués du 31 décembre 1934 jusqu'au 30 décembre 1935, au choix des porteurs, aux guichets des banques ci-dessous mentionnées: en Pologne: à la Bank Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et dans ses agences; en Suisse: à l'Union de Banques Suisses, à Zurich; aux Etats-Unis d'Amérique: à la Irving Trust Company, à New York; en Angleterre: chez MM. Lazard Brothers and Co. Ltd., à Londres; en Hollande: à la Rotterdamsche Bankvereeniging Amsterdam (à l'exception des 7 % Obligations Communales, 11^{me} Emission S.); en France: à la Bank Polska Kasa Opieki S. A., 31, Rue Jean Goujon, Paris (seulement pour les 7 % Obligations Communales, 11^{me} Emission S.).

(1710 AB) 2949 i